

Antrag

der Fraktion der CDU

Zulassung von Apotheken als Teststellen beschleunigen und vereinfachen

Das Abgeordnetenhaus möge beschließen:

Der Senat wird aufgefordert, die Zugangsmöglichkeiten von Apotheken zur Zulassung als Teststellen für kostenlose PoC-Tests zu vereinfachen und zu beschleunigen. Die Berliner Praxis der Erteilung der Beauftragung mit vorgeschalteter Verifizierung zum Testen ist aufwendig und führt dazu, dass viele Apotheken derzeit noch keine kostenlosen PoC-Tests anbieten können.

Zudem ist sicherzustellen, dass im Falle eines positiven PoC-Tests sowie eines weiteren positiven Tests die Apotheke den Abstrich für einen PCR-Tests unmittelbar im Anschluss vornimmt (was die Test-VO nunmehr ausdrücklich zulässt) und dann in ein Labor versendet, um sicherzustellen, dass der positiv Getestete sich unmittelbar in die Isolation begibt, statt weiter im öffentlichen Raum unterwegs sein zu müssen.

Durch die Apotheken ist dem Senat täglich eine Auflistung über durchgeführte Tests und positive Testergebnisse zu übermitteln, um schnell etwaige Infektionsherde erkennen und diesen entgegensteuern zu können und auch Veränderungen in der Inzidenz frühzeitig wahrnehmen zu können.

Begründung

In Berlin ist im Rahmen des Zulassungsverfahrens (der Beauftragung der Apotheken als Dritte im Sinne der Test-VO) der Apotheken als Teststellen eine Verifizierung durch die 21dx GmbH erforderlich. Diese nimmt derzeit mehrere Tage in Anspruch. Es ist bereits nicht er-

sichtlich, warum auch bei Apotheken mit großem Sachverstand und regelmäßigen Überprüfungen eine Verifizierung erforderlich ist und nicht z.B. lediglich eine Anzeige ausreichend zur Erteilung der Zulassung als Teststelle ausreichend ist.

Die 21dx GmbH ist nach eigenen Angaben derzeit überlastet.

Ohne ausreichend Teststellen und Testzentren – also Testkapazitäten – ist es jedoch fahrlässig, die durchgeführten Öffnungen umzusetzen, da diese nur im Kontext mit regelmäßigen und jedem zur Verfügung stehenden Tests überhaupt verantwortbar sind.

Nach ersten Erfahrungsberichten von testenden Apotheken werden täglich mehrere positive PoC-Tests durchgeführt. Es besteht also die Notwendigkeit, den Umgang mit den positiv getesteten Personen nach Erhalt des Ergebnisses verbindlich zu regeln, die Möglichkeiten der Test-VO auszuschöpfen und sicher zu stellen, dass diese sich möglichst umgehend in die heimische Isolation begeben und dort auch verbleiben.

Berlin, 10. März 2021

Dregger Seibeld
und die übrigen Mitglieder der CDU-Fraktion